

vorgetäuschter Drucker-Tod

Beitrag von „griven“ vom 4. Juni 2020, 14:26

Was einem aber bei den "modernen" Vertretern der tintenpinkelnden billigheimer Fraktion rein gar nichts bringt denn die Dinger haben einen Seitenzähler eingebaut der den Drucker matt setzt wenn eine gewisse Seitenzahl gedruckt wurde. In besonderen Fällen (habe es gelesen kann mich aber gerade nicht mehr erinnern welcher Hersteller es war) sogar tatsächlich den gesamten Drucker (weil angeblich nach XYZ verdruckten Patronen das Aufnahmekissen im inneren des Druckers durchtränkt wäre und somit ein sicherer Betrieb nicht mehr gewährleistet ist).

Alles in allem ist das ja auch das Geschäftsmodell bei den Tintenstrahlern die Geräte selber kosten quasi nichts das Geld wird dann über die Patronen/Druckköpfe erwirtschaftet (klassisches Abo Modell irgendwie) und auch ein Grund dafür warum die Geräte den Betrieb komplett einstellen wenn nur eine von vier Patronen leer ist denn dann soll der Kunde gefälligst gleich 3 neue kaufen (natürlich gibt es die Farben nicht einzeln). Nachhaltigkeit geht jedenfalls anders...